[redacted]

München, 28.07.2026

Ich stelle folgenden Antrag an die Stadt München.

Der barrierefreie Badesteg am Lußsee soll in unmittelbarer Nähe zum Parkplatz und zur barrierefreien Toilettenanlage verlegt werden.

Der jetzige Badesteg ist weder behinderten gerecht und Rollstuhl geeignet.

Die Konstruktion des Badestegs und dessen Standorts ist eine völlige Fehlplanung.

Als ehemaliger Seniorenbeirat der Stadt München begrüße ich natürlich einen Barrierefreien Badesteg am Lußsee, auf den viele Senioren und Behinderte schon lange gewartet haben, aber dann die große Enttäuschung.
Wieso baute man diesen Badesteg an einer Stelle weit entfernt vom Parkplatz und weit weg von der barrierefreien Toilettenanlage.

Bei vollem Badebetrieb ist der Badesteg weder mit einem Rollator oder Rollstuhl gut zu erreichen, die Strapazen für Behinderte und Senioren sind viel zu groß, denn sie müssen sich bei großer Hitze und bei vollem Badebetrieb durch die Menschenmassen zwängen, dann kommen auch noch die Radfahrer dazu, und dann nach dem Baden die gleiche Strecke zurück. Das kann man den Senioren mit körperlicher Einschränkung und Behinderten nicht zumuten.
Ich frage mich wer plante einen solchen Unsinn.

Ein Badesteg unmittelbar am Parkplatz und an der Bushaltestelle wäre nicht nur viel billiger gekommen, sondern auch sicherer gewesen.
Senioren und Behinderte hätten einen kurzen Weg zum See, und käme es zu medizinischen Notfällen dann wären Rettungsfahrzuge schnell vor Ort, und eine barrierefreie Toilettenanlage ist auch in der Nähe.

Ein einfacher Steg mit Handlauf sowie am Karlsfeldersee, der wird von Behinderten und Rollstuhlfahrern mit Freude angenommen.

Der größte Schildbürgerstreich ist das der Ausstieg vom Badesteg im Schilfgürtel endet, was soll man da noch sagen.
Um den Badesteg wurden große Steine aufgeschüttet, über steile Stahlstufen sollen Rollstuhlfahrer und Behinderte ins Wasser kommen. Es ist unmöglich für Behinderte und Rollstuhlfahrer den Steg zu nutzen.
Zum Schilfgürtel, sind wir doch froh das wir mit dem Schilfgürtel einen natürlichen Wasserfilter haben,
er entzieht dem Gewässer überschüssige Nährstoffe wie Nitrat und Phosphat und beugt starken Algenwachstum vor. Das Schilf dient als geschützter Brutplatz für Vögel sowie als Laichplatz für Fische und Amphibien, ja und da hin baut man den Badesteg.
Ich habe mit vielen Senioren, Rollstuhlfahrern und Behinderten vor Ort gesprochen, Sie machten alle die gleichen Angaben, dass dieser Badesteg für Sie nicht nutzbar ist.
Zusammenfassend kann ich nur sagen der Badesteg an dieser Stelle und seiner Bauart ist für Rollstuhlfahrer und Behinderten nicht zu nutzen.